

Ein Lotse für die Gesundheit



Niemand kennt seine Patienten besser als der Hausarzt. Darauf baut das AOK-HausarztProgramm auf.

Bei gesundheitlichen Beschwerden ist der Hausarzt meist die erste Anlaufstelle. Das HausarztProgramm der AOK bietet nun schon seit zehn Jahren viele Vorteile für die Patienten. Weniger Bürokratie und mehr Zeit für die Patienten – Dr. Rainer Urbach, Hausarzt aus Ravensburg, bringt es auf den Punkt.



Fotos: Stefanie Dewor, privat

Die Patienten von Dr. Rainer Urbach legen viel Wert auf seine Einschätzung und sein Wissen. Der Hausarzt koordiniert die Behandlung, strukturiert die Therapie, koordiniert Abläufe und bindet bei Bedarf Fachärzte mit ein. „Durch das AOK-HausarztProgramm werde ich als Allgemeinmediziner gestärkt“, betont Dr. Rainer Urbach. Als qualifizierter Rundum-Versorger vor Ort behandelt er nicht nur alle Patienten, sondern steht als Koordinator im engen Austausch mit seinen Fachkolleginnen und -kollegen. „Ich habe so zum Nutzen meiner Patienten den Überblick und steuere damit die Behandlung“, erklärt er weiter. Dadurch werden Fehlmedikationen sowie unnötige und belastende Doppeluntersuchungen vermieden.

Für weitere Entlastung sorgt die ausgebildete medizinische Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis, auch VERAH genannt. Sie übernimmt im Rahmen des AOK-HausarztProgramms arztentlastende Tätigkeiten wie das Impfen, Medikamentenmanagement und Routine-Hausbesuche: Daniela Kibele.

Die AOK-Versicherten profitieren in diesem Zusammenhang von zusätzlichen Serviceleistungen. Dazu zählt die Begrenzung der Wartezeit, bei Bedarf für Berufstätige eine Abendsprechstunde, im Bedarfsfall die zeitnahe Vermittlung von Facharztterminen, zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen, die Befreiung von Zuzahlungen und die Teilnahme am AOK-FacharztProgramm. ➤



Beim AOK-HausarztProgramm profitieren Patienten und Ärzte gleichermaßen.



Der Hausarzt aus Ravensburg nimmt wie rund 5.000 seiner Kollegen in Baden-Württemberg am AOK-HausarztProgramm teil und erklärt, warum sich die Teilnahme in jedem Alter lohnt: „Die persönlichen Risiken lassen sich mit Hilfe von Vorsorgeuntersuchungen erkennen.“ Der Hausarzt berät seine Patienten individuell und umfassend. So profitiert man von der Vorsorgeberatung, auch wenn der Patient noch nicht über Gesundheitsprobleme klagt.

„Durch diese bedarfsgerechte Versorgung wird der AOK-Hausarztvertrag über das zehnjährige Jubiläum hinaus noch weiter gestärkt und ausgebaut“, erläutert Jörg Sträßle, Leiter des Arztpartnerservice bei der AOK Bodensee-Oberschwaben. Der Hausarzt führt seine Patienten als Koordinator und Lotse durch den Gesundheitsdschungel. „Ich habe so zum Nutzen meiner Patienten den Überblick und steuere damit die Behandlung“, ergänzt Dr. Rainer Urbach. Ärzte haben im HausarztProgramm der AOK durch die bessere Honorierung zudem mehr Planungssicherheit.

Jörg Sträßle betont: „Mit dem AOK-HausarztProgramm wurde erfolgreich ein



**Jörg Sträßle,
Leiter AOK-
Arztpartnerservice.**



AOK-Geschäftsführer Roland Beierl

„ Nach zehn Jahren intensiver Arbeit ist es gelungen das AOK-HausarztProgramm als alternative Regelversorgung zu verankern, die allen Beteiligten nutzt: unseren Versicherten, der Ärzteschaft und der AOK.



Ein starkes Team: Dr. Rainer Urbach mit seiner VERAH Daniela Kibele.

neuer Weg beschritten, der die ambulante Versorgung vor Ort nachhaltig stärkt.“ Die Teilnahme am AOK-HausarztProgramm ist ein exklusives Angebot für AOK-Versicherte, kostenfrei und an keine Altersgrenze gebunden.

Die Einschreibung erfolgt beim Hausarzt nach Wunsch.

➔ **Weitere Informationen bei Jörg Sträßle unter Telefon 0751 371-194 oder per E-Mail an joerg.straessle@bw.aok.de**

JETZT ANMELDEN UND VORTEILE SICHERN!

Welche Vorteile Patienten noch haben und alle weiteren wichtigen Informationen gibt es im AOK-KundenCenter vor Ort oder online unter aok-bw.de/hausarztprogramm